

## Herausgeber:

DLR Westerwald-Ostefel, Fachzentrum Bienen und Imkerei, Mayen  
Landwirtschaftskammer NRW, Bienenkunde, Münster  
LWG Fachzentrum Bienen, Veitshöchheim  
LLH Bieneninstitut Kirchhain, Kirchhain  
Landesanstalt für Bienenkunde, Hohenheim  
Länderinstitut für Bienenkunde, Hohen-Neuendorf

## 2018: ein Jahr wie kein anderes – ein Rückblick

Mayen – (co) Mit Januartemperaturen 4 bis 5 °C **über** dem langjährigen Mittel begann das neue Jahr. Der Februar hingegen war 2 bis 3 °C **kälter** als zum Vergleichszeitraum 1961-1990, ebenso der März, wenn auch mit geringen Temperaturdifferenzen. Hatten bereits im „warmen“ Januar Völker Brut angelegt, wurden diese in den folgenden Monaten herausgefordert. Aufgrund fehlender Flugtemperaturen und fehlenden Pollentrachtangebotes im Februar und März stand Ihnen keine oder kaum Eiweißnahrung über Frischpollen für die angelegte Brut zur Verfügung, was teilweise zu Brutkanibalismus geführt haben dürfte. Die Aufzucht der Jungbienen mit proteinärmerem, minderwertigem Futtersaft wird deren eigene, spätere Qualität als Ammenbiene geschmälert und ihre Lebenserwartung verkürzt haben. Dies wird wiederum Auswirkungen auf die folgende Bienengeneration gehabt haben – eine negative Kettenreaktion. Aus westlichen Teilen Deutschlands wurden dann auch massive Probleme beim Generationswechsel von Winter- zu Sommerbienen und auch Wochen später noch bei der Aufzucht von Königinnen oder der Leistungsfähigkeit gemeldet.

Die Auswinterungskontrollen im März erbrachten eine leicht überdurchschnittliche Winterverlustquote von 16 bis 17% ([IB 09/18](#)). Damit starteten die Imker in Deutschland in das Jahr 2018, das uns mit seiner lang anhaltenden Trocken- und Wärmeperiode noch länger in Erinnerung bleiben wird. So berichtet der Deutsche Wetterdienst „*Deutschland erlebte bis Ende Juli eine außergewöhnlich lange Phase mit überdurchschnittlichen Temperaturen, die in eine extreme Hitzewelle überging, verbunden mit einer ausgeprägten Trockenheit. Mit dem bisher viertwärmsten Juli weist der Zeitraum April bis Juli 2018 eine Temperaturanomalie von 3,6 Kelvin gegenüber der Referenzperiode 1961-1990 auf, die bisher höchste Anomalie für diese Monate seit 1881.*“ ([>> gesamt Text](#)). Auch August und September waren überdurchschnittlich warm, während die Niederschläge weit unter dem langjährigen Mittel lagen.

Der mittlere Trachtbeginn als niedrigster Gewichtspunkt aller Waagen im [TrachtNet](#) lag mit dem 5. April vergleichsweise spät. Das dann folgende, lang anhaltende gute Wetter bracht gute Ernteergebnisse. Während die Ernteerträge sowohl im Frühjahr ([IB](#)

Der nächste Infobrief erscheint  
am  
**Freitag, den 18. Januar 2019**

[17/18](#)) mit deutschlandweit 20,7 kg/Volk als auch im Sommer ([IB 22/18](#)) mit 16,3 kg/Volk (leicht) überdurchschnittlich ausfielen, führte die Trockenheit ab Juli zu einem regional unterschiedlichen, reduzierten Polleneintrag, der vielerorts eine frühe Brutfreiheit mit sich brachte. Die reduzierte Brutaktivität im Sommer als auch der ehe späte Trachtbeginn (s.o.) kam uns bei der Varroaproblematik entgegen. Die Sterblichkeit der Bienenvölker im Spätsommer und Herbst war nach den Rückmeldungen aus der Imkerschaft geringer als in manchen Jahren zuvor ([IB 26/18](#)) und die Milbenwerte der mehreren hundert Herbstproben aus dem deutschen Bienenmonitoring lagen auch in einem mittleren Bereich. Aber: Es gibt keine pauschale Entwarnung. Die Unterschiede waren und sind von Stand zu Stand (Imkerei zu Imkerei) und auch von Volk zu Volk sehr unterschiedlich, so dass nur individuelle Befallskontrollen Sicherheit geben können. Das „[Varroawetter](#)“ sagt für die kommenden Tage ideale Bedingungen für die Winterbehandlung voraus, die im letzten Brief ([IB 26/18](#)) nochmals ausführlich beschrieben wurde.

## Impressum

Redaktion: Marlene Backer (mb), Barbara Bartsch (bb), Dr. Stefan Berg (sb), Christian Dreher (cd), Bruno Binder-Köllhofer (bb-k), Dr. Ralph Büchler (rb), (jf) Johann Fischer, Dr. Ingrid Illies (ii), Dr. Marika Harz (mh), Thomas Kusterermann (tk), Dr. Christoph Otten (co), Dr. Jens Radtke (jr), Rike Renner (rr), Dr. Peter Rosenkranz (pr), Dr. Anette Schroeder (as), Dr. Klaus Wallner (kw)

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Gesamtedaktion wieder.

Kontakt Mayen  
Tel 02651-9605-0  
[www.bienenkunde.rlp.de](http://www.bienenkunde.rlp.de)

Kontakt Münster  
Tel 0251-2376-662  
[www.apis-ev.de](http://www.apis-ev.de)

Kontakt Veitshöchheim  
Tel 0931/9801 352  
[www.lwg.bayern.de/bienen](http://www.lwg.bayern.de/bienen)

Kontakt Kirchhain  
Tel 06422 9406 0  
[www.bieneninstitut-kirchhain.de](http://www.bieneninstitut-kirchhain.de)

Kontakt Hohenheim  
Tel 0711 459-22659  
[www.bienenkunde.uni-hohenheim.de](http://www.bienenkunde.uni-hohenheim.de)

Kontakt Hohen-Neuendorf  
Tel 03303 - 2938-30  
[www.honigbiene.de](http://www.honigbiene.de)

**Haftungsausschluss:** Die Autoren übernehmen keinerlei Gewähr für die Aktualität, Korrektheit, Vollständigkeit oder Qualität der bereitgestellten Informationen. Haftungsansprüche gegen einen Autor, welche sich auf Schäden materieller oder ideeller Art beziehen, die durch die Nutzung oder Nichtnutzung der dargebotenen Informationen bzw. durch die Nutzung fehlerhafter u. unvollständiger Informationen verursacht wurden, sind grundsätzlich ausgeschlossen, sofern seitens des Autors kein nachweislich vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verschulden vorliegt. Alle Angebote sind freibleibend u. unverbindlich. Jeder Autor behält es sich ausdrücklich vor, Teile der Seiten oder das gesamte Angebot ohne gesonderte Ankündigung zu verändern, zu ergänzen, zu löschen oder die Veröffentlichung zeitweise oder endgültig einzustellen. **Datenschutz:** Wollen Sie diesen Infobrief nicht mehr erhalten, so können Sie ihn auf den Webseiten des DLR und der LWK NRW (Apis e.V.) jederzeit ohne Angabe von Gründen kündigen. Wir werden ihre Daten sodann vollständig löschen.

Die Honigendverkaufspreise entwickelt sich im Jahre 2018 weiterhin positiv und stiegen um mehr als 3% ([IB 24/18](#)).

Insgesamt können wir trotz der Wetterextreme mit dem nun zu Ende gehenden Jahr zufrieden sein und auch die Verlustprognosen um 15% für den Winter 18/19 sind kein Grund für Pessimismus.

Viele Imker werden überhaupt keine Völker verlieren. Das Wettergeschehen 2018 sollte uns aber trotzdem zum Nachdenken bringen, nicht nur bei unseren Forderungen an Politik und Gesellschaft, sondern auch selbstkritisch bei unserem eigenen Handel im Alltag.

Tausende Leser haben uns in dem nun zu Ende gehende Jahr wieder durch die Beantwortung unserer Umfragen unterstützt und damit dazu beigetragen viele Aspekte der Imkerei in Deutschland besser zu verstehen. Nochmals vielen Dank dafür!

Wir, das Team des Infobriefs, wünschen Ihnen, Ihren Familien und Ihren Bienenvölkern alles Gute zum Weihnachtsfest und dem neuen Jahr.

Kontakt zum Auto:

[Christoph.Otten@dlr.rlp.de](mailto:Christoph.Otten@dlr.rlp.de)

---

## Veranstaltungshinweise

**ia** Lehrgänge und überregional Veranstaltungen für NRW und RLP finden Sie unter [www.imkerakademie.de](http://www.imkerakademie.de)



Unter [www.die-honigmacher.de](http://www.die-honigmacher.de) finden Sie online-Lernmodule zu folgenden Themen: Schnupperkurs

- Bienenweide

Für die Lernmodule

- Anfängerschulung
- Fachkundenachweis Honig
- Varroamilbe

können Sie nach erfolgreicher Absolvierung des Lernkurses eine Online-Prüfung ablegen und ein Zertifikat erwerben.

Apis-Kalender: Sie benötigen noch ein Geschenk? Dann können Sie den Apis Kalender für 2019 weiterhin bestellen. Ein Formular finden Sie auf Seite 4.




---

## Veitshöchheimer Imkerforum am 02. Februar 2019

Das Institut für Bienenkunde und Imkerei lädt zur Fachtagung Wissenschaft und Praxis im Dialog ein. Das Programm finden Sie auf Seite 5.

---

## Lehrgangsprogramm des Fachzentrums Bienen und Imkerei Mayen

Das Fachzentrum bietet in 2019 zahlreiche Lehrgänge an. Das Programm finden Sie auf Seite 6.

## Spendenaufruf

Wenn Sie mit unserer Arbeit zufrieden sind, würden wir uns über eine finanzielle Unterstützung freuen.

### Fachzentrum Bienen und Imkerei

Kreissparkasse Mayen BLZ: 576 500 10 Konto Nr.: 98029465  
IBAN: DE25 5765 0010 0098 0294 65 - SWIFT-BIC: MALADE51MYN  
Kennwort: Infobrief

Aber auch die Konten der Fördervereine nehmen Spenden gerne an:

### Spenden an

[Apis e.V. Verein zur Förderung der Bienenkunde der Landwirtschaftskammer NRW](#)

### Übersicht über Faulbrutmeldungen

<https://tsis.fli.de/>

### Blühphasenmonitoring

<http://bienenkunde.rlp.de/>

### Varroawetter

[www.varroawetter.de](http://www.varroawetter.de)

# 28. APISTICUS-TAG 2019



## Natürliche Vielfalt Gesunde Bienen



Neuer Austragungsort!

**Samstag 02. bis Sonntag 03. März 2019**

Messe und Congress Centrum Halle Münsterland  
Albersloher Weg 32, 48155 Münster

Programm vorläufig: Stand November 2018  
Änderungen vorbehalten

**Samstag, 02. März 2019**

**Sonntag, 03. März 2019**

### Grüner Saal - Obergeschoss

- 12:30** Eröffnung, Grußworte  
**13:00** Festakt: Apisticus des Jahres 2019: Laudatio  
**14:30** Prof. Dr. **Randolf Menzel**, Freie Universität Berlin  
**Die Intelligenz der Bienen**  
**16:30** **Norbert Poeplau**, Mellifera e.V., Fischermühle  
**Wesensgemäße Bienenhaltung**  
**18:00** **Große Samstags-Tombola mit Herrn Apisticus**

- 10:00** **Dr. Melanie von Orlow**, Liesborner Imkerei, Berlin  
**Wildbienen - Die Verwandten der Honigbiene**  
**12:00** **Verleihung Umweltpreis der Bienenkunde an der LWK NRW**  
**14:00** **Große Sonntags-Tombola mit Herrn Apisticus**  
**15:00** **Dr. Eva Rademacher**, Freie Universität Berlin  
**Bienenwachs und Wabenbau**  
[www.apisticus-tag.de](http://www.apisticus-tag.de)

### Roter Saal - Obergeschoss

- 10:00** Apis e.V. Mitgliederversammlung  
**11:30** **Dr. Marika Harz**, LWK NRW, Bienenkunde, Münster  
**Jahresbericht des Bieneninstitutes**  
**14:00** **Apisticus-Dag 2019** Nederlandse lezingen  
**16:30** **Bernhard Jaesch**, Imkermeister,  
 Bennigsen: **Bienenweide**

- 10:00** **Marlene Backer**, LWK NRW, Münster  
**Hygieneschulung mit Zertifikat**  
**12:00** **Dr. Nicole Höcherl**, Inst. f. Bienenkunde und Imkerei, Veitshöchheim  
**BeeWarned: Ein Frühwarnsystem zum Monitoring des Kleinen Beutenkäfers und der Asiatischen Hornisse**  
**15:00** **Patrick Kohl**, Universität Würzburg, Würzburg  
**Wilde Honigbienenvölker – es gibt sie doch**

### Blauer Saal III – Erdgeschoss

- 14:30** **Daniel Stecher**, Apitherapeut, Filderstadt  
**Gesund dank Bienengift – Jahrtausende altes Heilwissen neu entdeckt**  
**16:30** **Christa u. Ernst Gebauer**, Rottaler Bienenhof,  
 Bayerbach **Kochen live**: Leicht und locker zum köstlichen Honigmenü

- 10:00** **Claudia Perle**, Apitherapeutin, Eichberg  
**Perga, fermentierter Pollen und sein Potential**  
**12:00** **Joachim Polik**, Heilpraktiker, Dietersburg  
**Honigmassagen**  
**15:00** **Dr. Werner Mühlen**, LWK NRW, Münster  
**Lebensraum Bienenvolk**

### Rahmenprogramm: Samstag von 14:00 bis 18:00 & Sonntag von 10:00 bis 16:00

An beiden Tagen bieten wir ein interessantes Programm für Begleitpersonen und unseren jüngsten Nachwuchs. Große Tombola an beiden Tagen, InTouch-Massagen und Wellness, Spezialitäten aus der Honigküche. Achten Sie auf unsere Ankündigungen!

### Foyer Obergeschoss

#### Kinderecke

Wir bieten hier für die kleinen Besucher ein abwechslungsreiches Programm, Quizfragen, Spiele, Kinderschminken und vieles mehr, für Kinder bis 10 Jahre  
**der Landesverband Westfälischer und Lippischer Imker** präsentiert seine Aktivitäten, Leistungen und Angebote. Suchen Sie das Gespräch mit den Obleuten des Verbandes!

#### Prof'in Dr. Margot Dasbach

Hochschule Anhalt, Bernburg mit StudentInnen  
 Physikalische, chemische, sensorische Bewertung der Honige, Wassergehaltsbestimmung, Kalibrierung von Handrefraktometern (gegen eine Gebühr von 5 € für Fremdgeräte) u.v.a.m.

**Anmeldung:** Landwirtschaftskammer NRW, Bienenkunde, Nevinghoff 40, 48 147 Münster • Tel 0251/ 2376-662 • FAX -551 • E-Mail apis-ev@lwk.nrw.de • web [www.apisticus-tag.de](http://www.apisticus-tag.de) (online-Anmeldung) **Parkplätze:** Direkt am Ort (4€/Tag). **Übernachtungen:** preiswerte Hotels in der näheren Umgebung. **Tagungsadresse:** Apisticus-Tag Münster, Albersloher Weg 32• 48155 Münster APIS e.V. • Nevinghoff 40 • 48 147 Münster • E-Mail info@apis-ev.de • web [www.apis-ev.de](http://www.apis-ev.de) • **Konto** vereinigte Volksbank Münster e. G. • BIC GENODEM1MSC • IBAN DE43 4016 0050 0600 9057 02 • USt-IDNr. DE 2 43 84 56 39 •

Veranstalter Landwirtschaftskammer NRW, Bienenkunde • Apis e.V. • Landesverband Westfälischer und Lippischer Imker e.V. • Kreisimkerverein Münster e.V

## Teilnahmegebühren Tageskasse

Eintritt €	bis	Normalpreis
Messe & Vortragsveranstaltung	31.12.2018	
je Tag	27,00	30,00
beide Tage	45,00	50,00
nur Messe/Tag	-	12,00
einzelner Vortrag für Messebesucher	-	10,00

### Gruppenrabatte auf Anfrage

Freier Eintritt bis 18 Jahre; Schüler, Studenten und Azubis 50% Rabatt auf den Normalpreis bei Vorlage eines gültigen Ausweises! Auszubildende Imkergehilfe erhalten freien Eintritt. Bitte Bescheinigung vorlegen. Besucher nur der Imkermesse, 12 EUR je Tag.

Die **Münsteraner Bienen- und Imkermesse** ist die größte Messe imkerlicher und bienenkundlicher Themen in Norddeutschland. Auf mehr als 5.000 qm bieten mehr als 140 Aussteller ein breites Angebot an Produkten und Informationen nicht nur bienenkundlich interessierten Personen an. Von Schmuck, Kosmetik bis hin zu imkerlichen Großgeräten, Honig und Bienenwachs gibt es Vieles zu bestaunen. Wir bieten eine köstliche Auswahl raffinierter Gaumenfreuden! Honige und weitere Produkte zum Probieren werden angeboten. Aussteller der Messe unter [www.apisticus-tag.de](http://www.apisticus-tag.de).





**Verein zur Förderung der Bienenkunde  
der Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen**

Nevinghoff 40, D-48 147 Münster  
0251 / 2376-662; FAX: 0251 2376-551  
E-Mail: apis@lwk.nrw.de

**Apis e.V.**  
c/o Landwirtschaftskammer  
Nordrhein-Westfalen  
Bienenkunde  
Nevinghoff 40  
48147 Münster



**Bestellung Apis-Kalender 2019**

Hiermit bestelle ich verbindlich den Apis-Kalender 2019. Die Auslieferung wird ab 20. Oktober 2018 erfolgen.

Verkaufspreis 5,90 EUR inkl. 7 % MWST (Netto 5,51 EUR) zuzüglich Versand.

Wir bieten folgende Rabattstufen:

Ab 10	Kalender:	4,40 EUR	(Netto 4,11 EUR) / Stück
Ab 50	Kalender:	3,60 EUR	(Netto 3,36 EUR) / Stück
Ab 100	Kalender:	3,50 EUR	(Netto 3,27 EUR) / Stück

Diese Verkaufspreise verstehen sich zuzüglich Versand.

Anzahl der Exemplare: \_\_\_\_\_

- Abholung bei der Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen  
 Versand per Post, zuzüglich Versandkosten

Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_ Nr.: \_\_\_\_\_

PLZ: \_\_\_\_\_ Ort: \_\_\_\_\_

Tel.: \_\_\_\_\_ Fax: \_\_\_\_\_ E-Mail: \_\_\_\_\_

Ort

Datum

Unterschrift



# Veitshöchheimer Imkerforum

*Wissenschaft und Praxis im Dialog*



Fachtagung des Instituts für Bienenkunde und Imkerei  
**am Samstag, den 02. Februar 2019**

---

## Programm

- 9:30 - 11:30 Uhr **Mitgliederversammlung der Freunde des  
Instituts für Bienenkunde und Imkerei Veitshöchheim e. V.  
im Sebastian-Englerth-Saal der LWG**
- 11:30 - 12:30 Uhr *Mittagspause*
- Veitshöchheimer Imkerforum in der Aula der LWG**
- 12:30 - 13:00 Uhr **Begrüßung und Grußworte**
- 13:00 - 14:00 Uhr **Berichte aus dem Institut für Bienenkunde und Imkerei**  
Aktuelles aus der Fachberatung  
Fachberater Fischer  
Belegstellen – Ressourcen regionaler Bienen  
Fachberater Müller-Engler
- 14:00 - 14:45 Uhr **Kaffeepause**  
Diskussionmöglichkeit mit den Mitarbeitern des  
Instituts für Bienenkunde und Imkerei
- 14:45 - 16:00 Uhr Varroatoleranzzucht: SMR – VSH – der Silberstreif  
am Horizont? Dr. Ina Heidinger  
Die Paarung der Honigbiene – mit neuer Technik dem Geheimnis auf der Spur!  
Dr. Stefan Berg
- 16:00 - 16:30 Uhr **Abschlussdiskussion**
- 

Die Veranstaltung ist kostenfrei!  
Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Instituts, der Fachberatung  
und der Prüfhöfe sind als Ansprechpartner vor Ort.

mit freundlicher Unterstützung der  
Freunde des Instituts für Bienenkunde und Imkerei  
Veitshöchheim e.V.



---

Bayerische Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau  
Institut für Bienenkunde und Imkerei  
An der Steige 15 97209 Veitshöchheim Tel.: 0931/9801-352  
E-Mail: [IBI@lwg.bayern.de](mailto:IBI@lwg.bayern.de)

## Lehrgangsprogramm 2019 des Fachzentrums für Bienen und Imkerei, Mayen

Weitere Informationen zu den einzelnen Kursen finden Sie auf unserer Internetseite. Auch die Anmeldung ist über [www.bienenkunde.rlp.de](http://www.bienenkunde.rlp.de) möglich.

<b>Termin</b>	<b>Lehrgang</b>	<b>Ort</b>
24.01.2019	Honig: Entstehung, Ernte und Bearbeitung	Mayen
12.02.2019	Grundausbildung zum Imker/zur Imkerin	Mayen
14.02.2019	Grundausbildung zum Imker/zur Imkerin	Worms
19.02.2019	Grundausbildung zum Imker/zur Imkerin	Mayen
04.04.2019	Honig: Entstehung, Ernte und Bearbeitung	Stockum-Püschen
09.04.2019	Führung der Völker in der Schwarmzeit, Ablegerbildung	Mayen
11.04.2019	Führung der Völker in der Schwarmzeit, Ablegerbildung	Worms
25.04.2019	Umlarvtermin A	Mayen
27.04.2019	Schnupperkurs	Trier
02.05.2019	Umlarvtermin B	Mayen
07.05.2019	Schnupperkurs	Mayen
08.05.2019	Königinnenvermehrung	Mayen
09.05.2019	Umlarvtermin C	Mayen
16.05.2019	Umlarvtermin D	Mayen
23.05.2019	Umlarvtermin E	Mayen
23.05.2019	Honigernte, Führung der Bienenvölker im Sommer	Worms
28.05.2019	Honigernte, Führung der Bienenvölker im Sommer	Mayen
06.06.2019	Umlarvtermin F	Mayen
13.06.2019	Umlarvtermin G	Mayen
26.06.2019	Vollständige Brutentnahme	Mayen
18.07.2019	Spätsommerrevision und Pflege, Fütterung, Varroabekämpfung	Worms
23.07.2019	Spätsommerrevision und Pflege, Fütterung, Varroabekämpfung	Mayen
06.09.2019	Herstellung von Met und Bärenfang	Mayen
25.10.2019	Kerzen aus Bienenwachs	Mayen
05.11.2019	Flechten von Bienenkörben	Mayen